

Großbritannien hat die dritte Gruppe von ukrainischen Piloten ausgebildet

23.10.2024

An der Abschlussfeier des nächsten Jahrgangs von ausgebildeten Piloten nahm der ehemalige Chef der ukrainischen Luftwaffe und heutige Botschafter Walerij Saluschnyj teil.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

An der Abschlussfeier des nächsten Jahrgangs von ausgebildeten Piloten nahm der ehemalige Chef der ukrainischen Luftwaffe und heutige Botschafter Walerij Saluschnyj teil.

Die dritte Kohorte von Piloten der Luftwaffe der Streitkräfte der Ukraine hat ihre Ausbildung in Großbritannien abgeschlossen. Dies gab der ehemalige Oberbefehlshaber der ukrainischen Streitkräfte und heutige Botschafter im Vereinigten Königreich, Walerij Saluschnyj, am Dienstag, den 22. Oktober, bekannt.

Er sagte, dass die Graduierungszeremonie auf dem Stützpunkt der Royal Air Force in Cranwell stattfand und er daran teilnahm.

„Ich möchte der britischen Regierung und dem britischen Volk noch einmal für ihre anhaltende Unterstützung der Ukraine danken. Nur dank dieser Unterstützung können wir weiter kämpfen. Dank des Vereinigten Königreichs haben wir eine Chance auf den Sieg“, schrieb Zalezhny.

Er äußerte die Hoffnung, dass die Piloten gut vorbereitet waren und „die Ausbilder nicht enttäuscht wurden.“

Der Botschafter fügte hinzu, dass „diese Jungs sehr bald in die Schlacht ziehen werden“.

Saluschnyj nannte nicht die Anzahl der Piloten in der Gruppe, aber acht Militärangehörige mit geschwärzten Gesichtern stehen mit ihm auf dem Foto.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 208

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltskanzlei und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.